

Nichtamtlicher Teil | Nach zweijähriger Pause: Buntes Programm mit Musik, Attraktionen und Kunst

Krämerbrückenfest kehrt mit neuem Schwung zurück



Voller Vorfreude schauen Oberbürgermeister Andreas Bausewein und Eventmanager Christian Haß der Eröffnung mit Till Eulenspiegel entgegen.

Musik an zahlreichen Orten, Handwerk, Kulinarik und Kunstinstallationen – das 45. Krämerbrückenfest vom 17. bis 19. Juni verwandelt Erfurt wieder in eine große, bunte Bühne mit Highlights für jede Altersgruppe und jeden Musikgeschmack, mit bewährten Programmpunkten und neuen Orten.

„Wir freuen uns sehr, dass unser schönes Stadtfest nach zweijähriger Pause zurückkehrt“, sagt Erfurts Oberbürgermeister Andreas Bausewein. „Es ist ein Fest von Erfurt für Erfurt. Wir möchten unseren Einwohnerinnen und Einwohnern damit auch dafür danken, dass sie in den vergangenen beiden Jahren auf so vieles verzichtet haben.“

Im Zentrum steht wieder die namensgebende Krämerbrücke. Hier wird das Fest am Freitag traditionell von Till Eulenspiegel eröffnet. Artistisch wird es hinter der Krämerbrücke mit der Thüringer

Hochseilartistenfamilie „Geschwister Weisheit“. Auf dem Rathausparkplatz ist in diesem Jahr der erlebnisreiche Mittelaltermarkt zu Gast.

Vielfältig musikalisch wird es auf dem Domplatz. „Für den Freitagabend konnten wir unter anderem die Erfurter Kultband Acoustica gewinnen“, stellt Eventmanager Christian Haß aus der Kulturdirektion das Programm vor. „Highlight am Samstag sind dann die Auftritte der bekannten Sängerin Alice Merton und Deutschlands erfolgreichster Folk-Pop-Band, den Mighty Oaks.“ Den Abschluss des Abends bildet die Pyro-Laser-Show. Am Sonntag lädt der Kika im Rahmen seines 25-jährigen Jubiläumsjahres zu einer erlebnisreichen Live-Show ein.

Um das Krämerbrückenfest etwas weitläufiger zu gestalten und die Veranstaltungsfläche zu ent-

zerren, bereichern in diesem Jahr weitere Orte das Fest. Beispielsweise wird der Petersberg ein neuer Spielort sein. Hier findet das New Orleans Music Festival mit vielen hochkarätigen Jazzkünstlern seinen Platz. Neu ist auf dem Petersberg auch das New Jewish Music Festival, das am Sonntag von Brass Bands bis hin zu HipHop einiges bietet.

Auf dem Wenigemarkt spielen verschiedene Erfurter DJs, in der Barfußerruine hört man Hip-Hop und Poetry Slam, der Theaterplatz wird von der „Toggo-Sommertour“ bespielt und auf dem Fischmarkt können Gäste Straßentheater erleben. Auch in zahlreichen Höfen und Gärten finden Konzerte statt.

Das vollständige Programm ist ab Seite 7 oder unter www.erfurt.de/ef116073 zu finden.

Die Landesregierung muss sich endlich klar zum ÖPNV bekennen

Oberbürgermeister Andreas Bausewein über die fehlende Unterstützung durch das Land Thüringen

Erfurt besitzt etwas, um das uns viele Städte vor allem im Westen der Republik beneiden – einen hervorragend ausgebauten ÖPNV mit einem starken Rückgrat Straßenbahn. Die hat so manche Kommune abgeschafft und bereut es jetzt bitter.

Unsere 90 zum Teil nagelneuen Stadtbahnen fahren im Zehn-Minuten-Takt, sind schadstofffrei mobil unterwegs, die Bimmel ist pünktlich, sauber und zuverlässig, sie befindet sich auf den letzten Metern zur Barrierefreiheit. Wer mit ihr unterwegs ist, ist in Erfurt oft schneller (und entspannter) am Ziel als mit dem Auto. In Erfurt gilt: Vorfahrt für die Stadtbahn und das ist auch gut so.

Welche Stadt hat das schon? Wir haben das und so soll es bleiben. Gerade in Zeiten von Klimawandel und CO₂-Einsparung, immer höheren Spritpreisen und vollgestauten Straßen muss der ÖPNV weiter ausgebaut werden. Er muss mit der Stadt wachsen, um die Lebensqualität der Erfurterinnen und Erfurter zu verbessern.

Das kostet. Und zwar richtig viel.

Natürlich braucht die Evag zehn weitere neue Straßenbahnen, wir müssen das Netz, das jetzt schon an manchen Stellen seine Kapazitätsgrenzen erreicht hat, erweitern, der Ausbau der Buslinie 9 zum Schienenverkehr ist eine Pflichtaufgabe. Auch die Busflotte muss Schritt für Schritt emissionsfrei werden; wenn der ÖPNV wachsen soll, brauchen wir mehr Personal, mehr Flächen und das alles mit bezahlbaren Fahrpreisen.

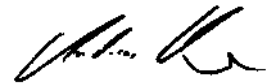
Das kann Erfurt nicht alleine stemmen. Das kann keine Stadt in Thüringen. Das geht nur mit Unterstützung durch das Land. Doch das denkt offensichtlich nicht daran, die Kommunen so zu unterstützen, wie es seine Pflicht wäre. 16 Millionen Euro sind nach meinen Informationen im laufenden Haushaltsjahr für ganz Thüringen als Fördermittel für Investitionen eingestellt, das reicht hinten und vorne nicht. Zum Verständnis: Die geplanten zehn neuen Tramlings kosten fast 40 Milli-

onen Euro. Und auch andere Städte und Landkreise wollen und müssen ihren ÖPNV ausbauen.

Was nutzt ein Neun-Euro-Ticket, wenn der Nahverkehr dank fehlender Investitionen an seine Grenzen kommt und die Bürgerinnen und Bürger genervt in ihr Auto umsteigen? Oder gar kostenloser Nahverkehr? Alles Schall und Rauch, wenn die Kommunen vom Land alleine gelassen werden.

Wir müssen gemeinsam investieren, Stadt und Land. Thüringen muss sich endlich klar zum ÖPNV bekennen und die Fördermittel wieder hochfahren. Sparen, wenn es um unsere Umwelt und die Lebensqualität geht, geht gar nicht.

Erfurt wird alles Mögliche tun, um die Klimaziele zu erreichen. Wir, wie auch alle anderen Kommunen in Thüringen, brauchen dabei einen Partner, der das genauso sieht.



Außergerichtliche Schlichtung und Sühneverfahren

Information über die Schiedsstellen der Landeshauptstadt Erfurt, Rechtsamt, Barfüßerstraße 17b, Zimmer 225, Telefon: 655-1329, Montag bis Freitag von 08:30 bis 12:00 Uhr

Besucherverkehr im Bürgeramt und Standesamt/Hochzeitshaus

Das Bürgeramt Erfurt (Standorte: Bürgermeister-Wagner-Straße 1, Reichartstraße 8 sowie Große Arche 6) arbeitet ausschließlich nach Terminvereinbarung. Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.erfurt.de/buergeramt

Für die Bereiche Meldeangelegenheiten, Kfz-Zulassung und Fahrerlaubnisangelegenheiten nutzen Sie bitte die online-Terminvereinbarung unter: www.erfurt.de/buergerservice Bitte bringen Sie zwecks Einlass Ihre Terminbestätigung und Ihren Personalausweis mit.

Es dürfen nur Terminkunden vorsprechen, die keine behördliche Quarantäne verordnet bekommen haben und auch sonst keine erkennbaren Krankheitssymptome wie leichtes Fieber, Erkältungsanzeichen oder Atemwegssymptome aufweisen.

Beim Betreten und während des Aufenthalts im Gebäude hat der Terminkunde zwingend einen qualifizierten Mund-Nase-Schutz zu tragen.

Telefonische Sprechzeiten für alle Bereiche des Bürgeramtes:
Mo bis Fr von 9 Uhr bis 12 Uhr und zusätzlich
Di von 14 Uhr bis 18 Uhr; Do von 14 Uhr bis 16 Uhr

Meldeangelegenheiten

655-7844

Kfz-Zulassung

655-7854

Fahrerlaubnisangelegenheiten

655-7834

Ausländerbehörde

655-7864

Urkundenstelle des Standesamtes

655-7654

Standesamt/Hochzeitshaus

655-7651

Gewerbe- und Aufsichtsangelegenheiten

655-7801

Stadtordnungsdienst

655-7871

Bußgeldstelle

655-7740

Fundbüro

655-7732

Bürgerservice

Bau/Kartenstelle/Infobüro: Warsbergstraße 3

Zurzeit nur mit Terminvergabe.

Telefonische Auskünfte: 0361 655-6021, -3914, -3496

Informationen zur Stadtratssitzung

1. Drucksachen

Die Tagesordnungen und Drucksachen für die öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und der Ausschüsse können in den Bürgerservicebüros und im Internet unter [buergerinfo.erfurt.de](http://www.erfurt.de/buergerinfo) eingesehen werden. Im Internet stehen die Daten ausschließlich für den Zeitraum ab 16.04.2012 zur Verfügung. Die Bekanntmachung der Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen der Ausschüsse erfolgt im Bürgeramt, Bürgermeister-Wagner-Straße 1.

2. Platzkarten

Besucher, die an der öffentlichen Sitzung des Stadtrates teilnehmen möchten, können im Vorfeld der Sitzung Platzkarten beim Sitzungsdienst im Rathaus, Zimmer 221, Telefon 655-2002 während der Dienstzeit erhalten, da die Besucherplätze begrenzt sind.

3. Übertragung

Die Sitzung des Stadtrates wird im Internet als Live-Stream durch die Funke Mediengruppe übertragen. Sie können die Sitzung auch auf der Internetpräsentation der Stadt Erfurt verfolgen und abrufen unter www.erfurt.de/stadtrat

Impressum

Herausgeber: Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Bereich Oberbürgermeister, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Redaktion: Heike Dobenecker (verantw.), Wenke Ehrh, Henry Köhlert, Sabine Mönch, Anja Schultz, Patrick Weisheit
Hausanschrift: Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Tel. 0361 655-2120/25
E-Mail: presse@erfurt.de
Redaktionsschluss für diese Ausgabe war der 8. Juni 2022.

Satz und Druck: Schenkelberg Druck Weimar GmbH
Österholzstraße 9, 99428 Grammetal-Nohra
Tel.: 03643 86 87-0, Fax: 03643 86 87-20
E-Mail: weimar@schenkelberg-druck.de
gedruckt auf 100 % Recyclingpapier
Vertrieb: Zustellservice Raatz GmbH, Laasen Nr. 14, 07554 Gera
Reklamationsmanagement:
Tel.: 0365 4306510, info@zustellservice-raatz.de

Erscheinungsweise: in der Regel 14-täglich, mittwochs
Die Verteilung an Erfurter Haushalte erfolgt kostenfrei, sie ist freiwillig und kann jederzeit ohne Angabe von Gründen ganz oder teilweise unterbleiben. Auf die kostenlose Verteilung besteht kein Rechtsanspruch.
Für alle Fotos und Grafiken, soweit nicht anders gekennzeichnet, gilt als Quelle die Stadtverwaltung Erfurt.
www.erfurt.de

Amtlicher Teil

Beschluss zur Drucksache Nr. 0303/22

der Sitzung des Stadtrates vom 27.04.2022

Beanstandung des Beschlusses zur Drucksache 1637/21 – Besetzung der Stelle des/r Kulturdirektors/in

Genaue Fassung:

Der Beschluss des Stadtrates zur Drucksache 1637/21 wird aufgehoben.

gez. A. Bausewein
Oberbürgermeister

Beschluss zur Drucksache Nr. 0401/22

der Sitzung des Stadtrates vom 01.06.2022

Feststellung der Jahresrechnung 2020

Genaue Fassung:

Die Jahresrechnung 2020 wird auf Grundlage des Schlussberichts des Rechnungsprüfungsamtes gemäß § 80 Abs. 3 Satz 1 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) festgestellt.

gez. A. Bausewein
Oberbürgermeister

Beschluss zur Drucksache Nr. 0160/22

der Sitzung des Stadtrates vom 27.04.2022

Grundstücksverkehr – Öffentliche Ausschreibung – Vergabe von Erbbaurechten alternativ Verkauf von 12 Baugrundstücken in Stotternheim, nördlich der Walter-Rein-Straße

Genaue Fassung:

01 Die Landeshauptstadt Erfurt bestellt nach vorheriger öffentlicher Ausschreibung an den Flurstücken, 2384, 2385, 2387, 2388, 2389, der Gemarkung Stotternheim, Flur 1 Erbbaurechte mit einer Laufzeit von maximal 90 Jahren, zu einem Erbbauzins von 5 % unter Anwendung der „Richtlinie über Preisnachlässe beim Verkauf stadteigener Grundstücke oder Bestellung von Erbbaurechten daran für den Bau von Familienheimen bzw. selbstgenutzten Wohnimmobilien-Eigenheimrichtlinie“. Soweit im Rahmen der Ausschreibung keine geeigneten Bewerber bestätigt werden können, da bspw. die geforderten Kriterien der Eigenheimrichtlinie nicht eingehalten werden, sind die betreffenden Grundstücke nach Durchführung einer öffent-

lichen Ausschreibung zum Verkehrswert einer Veräußerung zuzuführen.

02 Die Landeshauptstadt Erfurt veräußert die Flurstücke 2398, 2400, 2401, 2402, 2403, 2383, 2391 jeweils gelegen in der Gemarkung Stotternheim, Flur 1, nach Durchführung einer öffentlichen Ausschreibung zum Verkehrswert.

gez. A. Bausewein
Oberbürgermeister

Beschluss zur Drucksache Nr. 0402/22

der Sitzung des Stadtrates vom 01.06.2022

Entlastungsbeschluss für das Haushaltsjahr 2020

Genaue Fassung:

Der Oberbürgermeister, die Bürgermeisterin sowie alle im Haushaltsjahr 2020 amtierenden hauptamtlichen Beigeordneten werden gemäß § 80 Abs. 3 Satz 2 ThürKO auf Grundlage des Schlussberichts entlastet.

gez. A. Bausewein
Oberbürgermeister

Hinweis

Öffentliche Auslegung der festgestellten Jahresrechnung 2020 mit ihren Anlagen, des Schlussberichts über die Prüfung der Jahresrechnung 2020 des Rechnungsprüfungsamtes, des Beschlusses über die Feststellung der Jahresrechnung 2020 sowie des Entlastungsbeschlusses für das Haushaltsjahr 2020.

Gemäß § 80 Abs. 4 ThürKO liegt die festgestellte Jahresrechnung 2020 mit ihren Anlagen, der Schlussbericht über die Prüfung der Jahresrechnung 2020 des Rechnungsprüfungsamtes und der Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnung 2020 sowie der Entlastungsbeschluss für das Haushaltsjahr 2020

vom 20. Juni bis 20. Juli 2022

im Bauinformationsbüro der Stadtverwaltung Erfurt, Warsbergstraße 3, innerhalb der Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag: 09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr
öffentlich aus.

Nach der öffentlichen Auslegung werden die o.g. Unterlagen bis zur Feststellung der Jahresrechnung 2021 im Rechnungsprüfungsamt der Stadt Erfurt, Meister-Eckhart-Straße 2, 99084 Erfurt zur Einsichtnahme zur Verfügung gehalten.

Beschluss zur Drucksache Nr. 0433/22

der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt, Klimaschutz und Verkehr vom 10.05.2022

Neubau Schulsporthalle Grundschule 15, Wilhelm-Busch-Straße 34, Erfurt

Genaue Fassung:

Die Entwurfsplanung für das Investitionsvorhaben „Neubau einer Schulsporthalle für die GS 15“ wird im Sinne des § 10 Abs.3 ThürGemHV beschlossen und bildet die Grundlage für die weiteren Planungen und Ausschreibungen der Bauleistungen.

Beschluss zur Drucksache Nr. 0446/22

der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt, Klimaschutz und Verkehr vom 10.05.2022

Wahl eines 2. stellvertretenden Ausschussvorsitzenden

Genaue Fassung:

Zum zweiten stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt, Klimaschutz und Verkehr wird gewählt: Herr Dr. Urs Warweg

Beschluss zur Drucksache Nr. 0542/22

der Sitzung des Ausschusses für Bildung und Kultur vom 03.05.2022

Jährliche kulturelle Projektförderung im Jahr 2022

Genaue Fassung:

- 01 Der Ausschuss für Bildung und Kultur beschließt für kulturelle Projekte im Bereich Breitenkultur im Jahr 2022 Fördermittel entsprechend Anlage 1.
- 02 Der Ausschuss für Bildung und Kultur beschließt für kulturelle Projekte im Bereich Kunst im Jahr 2022 Fördermittel entsprechend Anlage 2.
- 03 Die finanzielle Unterstützung der Projekte steht unter Haushaltsvorbehalt.

Hinweis

Die Anlagen des Beschlusses können im Bürgerservicebüro des Bürgeramtes, Bürgermeister-Wagner-Straße 1, 99084 Erfurt eingesehen werden.

Beschluss zur Drucksache Nr. 0617/22

der Sitzung des Stadtrates vom 27.04.2022

Neubesetzungen Ausschüsse im Erfurter Stadtrat der Fraktion DIE LINKE. und der Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN

Genauere Fassung:

01 Die Besetzung für die Fraktion DIE LINKE im Ausschuss Bildung und Kultur wird wie folgt geändert:

Mitglied Frau Katja Maurer

1. Stellvertreter Herr Torsten Kamieth

2. Stellvertreter Herr André Blechschmidt

02 Die Besetzungen für die Fraktion DIE LINKE im Ausschuss für Soziales, Arbeitsmarkt und Gleichstellung wird wie folgt geändert:

Mitglied Frau Sarah Schwarz

1. Stellvertreter Herr Torsten Kamieth

2. Stellvertreterin Frau Dr. Barbara Glaß

03 Für die Fraktion DIE LINKE. wird neben Herrn Konstantin Fuchs als zweiter sachkundiger Bürger in den Ausschuss für Soziales, Arbeitsmarkt und Gleichstellung Herr Markus Zieger neu berufen.

04 Die Besetzung für die Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN im Hauptausschuss wird wie folgt geändert:

Mitglied: Peter Städter

Mitglied: Peter Stampf

Als Stellvertreter werden benannt:

Stellvertreter: Peter Stampf

Stellvertreter: Stefanie Hantke

Stellvertreter: Christian Poloczec-Becher

Stellvertreter: Daniel Stassny

gez. A. Bausewein

Oberbürgermeister

Beschluss zur Drucksache Nr. 0621/22

der Sitzung des Stadtrates vom 27.04.2022

Neubesetzung des Jugendhilfeausschusses der Fraktion DIE LINKE. und der Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN

Genauere Fassung:

01 Für die Fraktion DIE LINKE wird als stimmberechtigtes Mitglied Frau Sarah Schwarz

1. Stellvertreter Herr Konstantin Fuchs

2. Stellvertreterin Frau Katja Maurer

in den Jugendhilfeausschuss gewählt.

02 Für die Fraktion Freie Wähler/ FDP/ PIRATEN wird für Herrn Stefan Schade:

als 1. Stellvertreterin Frau Stefanie Hantke

als 2. Stellvertreter Herr Daniel Stassny

in den Jugendhilfeausschuss gewählt.

gez. A. Bausewein

Oberbürgermeister

Beschluss zur Drucksache Nr. 1640/21

der Sitzung des Stadtrates vom 27.04.2022

Ablehnung eines Antrages auf Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens nach § 12 BauGB – Großflächiger Lebensmittelmarkt in Erfurt-Marbach

Genauere Fassung:

Der Antrag auf Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens nach § 12 BauGB vom 16.08.2021 für das Vorhaben eines großflächigen Lebensmittelmarktes und eines Drogeriemarktes in Erfurt-Marbach auf den Flurstücken Gemarkung Marbach, Flur 3, Flurstücke 650/28; 651/28; 652/29 und 653/29 wird gemäß § 12 Abs. 2 Satz 1 BauGB abgelehnt.

gez. A. Bausewein

Oberbürgermeister

Beschluss zur Drucksache Nr. 0566/22

der Sitzung des Stadtrates vom 27.04.2022

Berufung eines sachkundigen Bürgers für den Ausschuss für Wirtschaft, Beteiligungen und Digitalisierung sowie Werkausschüsse

Genauere Fassung:

Als sachkundiger Bürger der Fraktion SPD im Ausschuss für Wirtschaft, Beteiligungen und Digitalisierung sowie den dazugehörigen Werkausschüssen, wird Herr André Grenzdörffer entsandt.

gez. A. Bausewein

Oberbürgermeister

Beschluss zur Drucksache Nr. 1409/21

der Sitzung des Stadtrates vom 27.04.2022

Feuerwehrbedarfs- und Entwicklungsplan Erfurt

Genauere Fassung:

01 Der Stadtrat beschließt den Feuerwehrbedarfs- und Entwicklungsplan, Modell 2 gemäß Anlage 1.

02 In der Umsetzungsplanung ist die Standortstruktur der Freiwilligen Feuerwehr nach fachlichen und monetären Gesichtspunkten mit dem Stadtfeuerwehrwart zu diskutieren und zu priorisieren; die Aspekte der Feuerwehrfördervereine werden mit dem Stadtfeuerwehr-

verband besprochen. Unter Einbeziehung der Ortsteilräte sind im Anschluss nach wirtschaftlichen und haushälterischen Aspekten die Einzelmaßnahmen zu erörtern und umzusetzen.

gez. A. Bausewein

Oberbürgermeister

Hinweis

Die Anlage 1 des Beschlusses kann im Bürgerservicebüro des Bürgeramtes, Bürgermeister-Wagner-Straße 1, 99084 Erfurt eingesehen werden.

Beschluss zur Drucksache Nr. 0714/22

der Sitzung des Stadtrates vom 27.04.2022

Besetzung der Aufsichtsräte und Verwaltungsrat Sparkasse

Genauere Fassung:

01 Herr Torsten Frenzel wird als Mitglied des Aufsichtsrates der SWE Energie GmbH abberufen.

02 Herr Raik-Steffen Ulrich wird als Mitglied in den Aufsichtsrat der SWE Energie GmbH entsandt.

03 Herr Raik-Steffen Ulrich wird als Mitglied des Aufsichtsrates der SWE UmweltService GmbH abberufen.

04 Frau Katrin Gabor wird als Mitglied in den Aufsichtsrat der SWE UmweltService GmbH entsandt.

05 Frau Katrin Gabor wird als Mitglied des Verwaltungsrates im Sparkassenzweckverband Mittelthüringen abberufen.

06 Herr Torsten Frenzel wird als Mitglied des Verwaltungsrates im Sparkassenzweckverband Mittelthüringen neu entsandt.

gez. A. Bausewein

Oberbürgermeister

Beschluss zur Drucksache Nr. 2489/21

der Sitzung des Stadtrates vom 27.04.2022

Zweckvereinbarung zur Gründung des Ausbildungsverbundes in Thüringen

Genauere Fassung:

Der Stadtrat beschließt die Zweckvereinbarung zur Gründung des Ausbildungsverbundes in Thüringen gemäß Anlage 1.

gez. A. Bausewein

Oberbürgermeister

Hinweis

Die Anlage 1 des Beschlusses kann im Bürgerservicebüro des Bürgeramtes, Bürgermeister-Wagner-Straße 1, 99084 Erfurt eingesehen werden.

Bekanntmachung des Fundbüros

Das Fundverzeichnis für den Monat Mai 2022 kann an der Infostelle im Rathaus, im Fundbüro und auf www.erfurt.de/fundverzeichnis eingesehen werden.

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Kerspleben

Die Jagdgenossenschaft Kerspleben fasste in ihrer Mitgliederversammlung am 04.05.2022 folgende Beschlüsse:

1. Entlastung des Vorstandes und der Kassenerin.
2. Der neue Kassierer und der Kassenprüfer wurden gewählt.
3. Die Höhe des Reinertrages 2019/20, 2020/21 und 2021/23 wurde beschlossen.
4. Der Reinertrag der 3 Geschäftsjahre wird nicht ausgezahlt.
5. Der bestehende Jagdpachtvertrag wurde verlängert

Hinweis:

Der Anspruch auf Auszahlung des Reinertrages erlischt, wenn er nicht binnen einem Monat nach der Bekanntmachung der Beschlussfassung schriftlich oder mündlich zu Protokoll des Jagdvorstandes geltend gemacht wird.

Der Verteilungsplan liegt ab Veröffentlichung beim Jagdvorsteher in Kerspleben, „Am Linderbach 3“ aus.

Der Jagdvorsteher

Einladung der Jagdgenossenschaft Möbisburg-Rhoda (JGMR) zur Mitgliederversammlung 2022 (in nichtöffentlicher Sitzung)

Am Freitag, dem 24. Juni 2022, 18 Uhr, findet die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Möbisburg-Rhoda (JGMR) für das Jagdjahr 2021/2022 im Bürgerhaus „Forelle“ Bürgersaal 1.OG, Hauptstraße 13 in 99094 Erfurt-Möbisburg statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Beschluss der Tagesordnung
4. Informationen mit Beschluss Arbeitsauftrag „Satzungsmodernisierung JGMR“/Vorbereitung der Vorstandswahl 2023
5. Bericht des Jagdvorstandes
6. Bericht des Jagdpächters
7. Bericht des Kassenwarts
8. Bericht der Kassenprüfung
9. Aussprache zu den Berichten
10. Beschluss über die Mittelverwendung

11. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes
12. Verschiedenes
Bestätigung Vorstandsbeschluss 220428-04
Aufwandsentschädigung Vorstand

*Dr. Claus-Dieter Worschech
Jagdvorsteher*

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Rohda/ Niedernissa am 30. Juni 2022, 19 Uhr im Bürgerhaus Rohda

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Vorstands- und Finanzbericht
3. Entlastung von Schatzmeister und Vorstand
4. Beschlussfassung Reinertrag und Verwendung Pachteinnahme
5. Verlängerung Jagdpachtvertrag
6. Sonstiges

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft „Auf der Warte“

Anlässlich der Jahreshauptversammlung am 18.05.2022 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Entlastung des Vorstandes und Kassenprüfers für das abgelaufene Jagdjahr, einstimmig.
- Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages – Jagdjahr 2021/2022: Der Reinertrag wird auf Grund Geringfügigkeit nicht zur Auszahlung gebracht und der Rücklage zugeführt.
Auf die gesetzliche Ausschlussfrist des Auskehranspruches wird in diesem Zusammenhang hingewiesen.
- Nach Vorstellung des Konzeptes der Neupachtung ab dem Jagdjahr 2023/2024 wurde dieses ohne Änderung mit 2 Enthaltungen von den Unterzeichnern angenommen und somit die Jagdpacht ab 2023/2024 freihändig vergeben. Ein entsprechender Vertrag wird vom Vorstand vorbereitet.

Das Protokoll der Versammlung kann beim Jagdvorsteher nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

*Hans-Werner Fischer
Vorsteher Jagdgenossenschaft*

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Stotternheim

Folgende Beschlüsse wurden in der Hauptversammlung am 19.05.2022 gefasst:

1. Der Vorstand und der Kassenerin wurden für die Jahre 04/2019-03/2020, 04/2020-03/2021 und 04/2021-03/2022 entlastet
2. Der erwirtschaftete Jahresreinertrag von 04/2019-03/2020 Verlust 04/2020-03/2021 224,30 Euro 04/2021-03/2022 214,29 Euro wurde festgestellt und wird auf Antrag ausgezahlt.
Ansprüche beim Reinertrag sind binnen 4 Wochen nach dieser Bekanntmachung beim Vorsteher der Jagdgenossenschaft Stotternheim, B. Köhler, Am Schwimmbad 7, 99095 Erfurt schriftlich geltend zu machen.
Die Vorlage eines gültigen Eigentumsnachweises ist erforderlich.
3. Der Plan 2022/2023 wurde aufgestellt und bestätigt

Der Vorstand

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Vieselbach/Wallichen

Die Mitgliederversammlung am 04.05.2022 war beschlussfähig. Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

1. Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes.
2. Die Höhe des Reinertrages 2020/2021 wurde beschlossen.
3. Aufgrund von nachträglich erhobenen Forderungen schließt der Reinertrag in diesem Jagdjahr negativ. Es erfolgt einmalig keine Auszahlung.

Ansprüche beim Reinertrag sind binnen vier Wochen nach dieser Bekanntmachung beim Vorsteher der Jagdgenossenschaft Vieselbach/Wallichen, A. Kachel, Karl-Marx-Straße 1b, 99098 Erfurt, schriftlich geltend zu machen.

Die Vorlage eines gültigen Eigentumsnachweises ist erforderlich.

Der Jagdvorstand

Der Wahlleiter macht öffentlich bekannt:

Bekanntmachung der Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses der Ortsteilbürgermeisterwahlen vom 12. Juni 2022

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 13.06.2022 für die Ortsteilbürgermeisterwahlen in den Ortsteilen mit Ortsteilverfassung der Landeshauptstadt Erfurt nachfolgende Ergebnisse festgestellt:

Berliner Platz

Zahl der Wahlberechtigten:	4.452
Zahl der Wähler:	409
Wahlbeteiligung:	9,2 %
gültige Stimmabgaben:	402
ungültige Stimmabgaben:	7

Bewerber	Anzahl der Stimmen	Prozent
Fischer, Klaus-Werner (DIE LINKE.)	248	61,7
Steinecke, Tamara (Steinecke)	154	38,3

gewählt ist: Herr Klaus-Werner Fischer (DIE LINKE.)

Im Ortsteil mit Ortsteilverfassung Berliner Platz entfallen mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen auf den Bewerber Klaus-Werner Fischer (DIE LINKE.). Er ist damit zum Ortsteilbürgermeister gewählt.

Waltersleben

Zahl der Wahlberechtigten:	339
Zahl der Wähler:	203
Wahlbeteiligung:	59,9 %
gültige Stimmabgaben:	200
ungültige Stimmabgaben:	3

Bewerber	Anzahl der Stimmen	Prozent
Rudolph, Bianca (Rudolph)	157	78,5
Skokalski, Gerald (Skokalski)	43	21,5

gewählt ist: Frau Bianca Rudolph (Rudolph)

Im Ortsteil mit Ortsteilverfassung Waltersleben entfallen mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen auf die Bewerberin Bianca Rudolph (Rudolph). Sie ist damit zur Ortsteilbürgermeisterin gewählt.

Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses (Anfechtungsfrist) durch schriftliche Erklärung beim Thüringer Landesverwaltungsamt, Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar, wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgebracht werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Erfurt, 15.06.2022

Norman Bulenda
Wahlleiter

Nichtamtlicher Teil

Ausschreibungen

Stellenangebote

Im **Umwelt- und Naturschutzamt** ist zum frühestmöglichen Termin folgende Stelle zu besetzen:

Sachbearbeiter (m/w/d) Klimamanagement und Bürgerbeteiligung

Anforderungsprofil:**1. Erforderlich sind:**

- ein Hochschulabschluss (Diplom (FH) oder Bachelor) in der Fachrichtung Gebäudetechnik, Energietechnik oder Stadt- und Raumplanung
- Führerschein der Klasse B (Bitte Kopie beifügen!)

2. Wünschenswert sind:

- umfassende Kenntnisse in den Bereichen Energiewirtschaft, Wärme- und Kraftwerkstechnik des Klimaschutzes sowie in der Umsetzung von Projekten
- anwendungsbereite Kenntnisse der Standard- und fachspezifischen Software
- fundierte Kenntnisse im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit, der Methoden der Bürgerbeteiligung sowie Sicherheit beim Erstellen medientauglicher Texte
- einschlägige Kenntnisse der Rechts- und Verwaltungsvorschriften, insbesondere Verwaltungsrecht und spezielles Verwaltungsrecht: hier insbesondere Gesetze und Vorschriften des Planungs- und Baurechts, spezielles Förderrecht für den Aufgabenbereich auf allen Ebenen bis zur EU
- eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, ein gutes Planungs- und Organisationsverhalten, eine selbstständige Arbeitsweise und Eigeninitiative, Verhandlungsgeschick, Verantwortungsbereitschaft sowie ein gutes fachliches Wissen und Können im Aufgabenbereich

Bewertung: E 11 TVöD

Bewerbungsfrist: 17.06.2022

Neu: Jetzt online bewerben unter folgendem Link:
www.erfurt.de/ef141513

Im **Rechnungsprüfungsamt** ist zum frühestmöglichen Termin folgende Stelle zu besetzen:

Sachbearbeiter (m/w/d) Rechnungsprüfung Schwerpunkt Verwaltungs- und Produktprüfungen im Jugendamt

Anforderungsprofil:**1. Erforderlich sind:**

- Laufbahnbefähigung für den gehobenen nicht-technischen Verwaltungsdienst oder ein Hochschulabschluss (Diplom (FH) oder Bachelor) in

einer verwaltungswissenschaftlichen Fachrichtung (bspw. Public Management) oder betriebswirtschaftlichen Fachrichtung (bspw. Öffentliches Management) bzw. einen Abschluss als Verwaltungsfachwirt (FL II)

- mehrjährige Berufserfahrung im Bereich des geforderten Hochschulabschlusses bzw. der geforderten Laufbahn

2. Wünschenswert sind:

- umfassende haushaltsrechtliche und betriebswirtschaftliche Kenntnisse
- umfassende Verwaltungsrechtskenntnisse
- anwendungsbereite Kenntnisse der Standard- und fachspezifischen Software
- strukturiertes Planungs- und Organisationsverhalten, eine gute Zusammenarbeit und teamorientiertes Verhalten, Konfliktfähigkeit, tiefgehendes fachliches Wissen und Können sowie gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen

Bewertung: Beschäftigte: E 11 TVöD/Beamte: A 12 BesO des ThürBesG

Bewerbungsfrist: 30. Juni 2022

Jetzt online bewerben unter folgendem Link:
www.erfurt.de/ef141648

Hinweise:

Auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung (m/w/d) in der Sprache wird aus Gründen der Übersichtlichkeit und Lesbarkeit in unserer Ausschreibung verzichtet.

Die erforderlichen Zeugnisse/Nachweise sind den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Sollten die erforderlichen Nachweise nicht beiliegen, führt dies zu einem Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren.

Schwerbehinderte Bewerber und Bewerberinnen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Stadtverwaltung Erfurt will einen Beitrag zur Förderung von Frauen leisten und fordert daher Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Sollten Sie keine Möglichkeit zur Online-Bewerbung haben, senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte an die Stadtverwaltung Erfurt, Personal- und Organisationsamt, Meister-Eckehart-Straße 2, 99084 Erfurt. **Vornehmlich sollten Bewerbungen jedoch über den Online-Dienst erfolgen.** Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Bewerbungen nicht berücksichtigter Bewerber entsprechend § 27 Absatz 4 ThürDSG ordnungsgemäß gelöscht/vernichtet.

Bitte beachten Sie darüber hinaus die Hinweise zur Erhebung von personenbezogenen Daten, welche auf der Website „Personalwirtschaft: Erhebung von personenbezogenen Daten - Artikel 13 DSGVO“ www.erfurt.de/ef139794 einsehbar sind.
www.erfurt.de/stellen

Sonstiges

Bau-, Dienst- und Lieferleistungen

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Stadtkämmerei, Verdingungsstelle, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt; Telefon 0361 655-1281; Fax 0361 655-1289; E-Mail verdingungsstelle@erfurt.de

Alle Angaben zur unseren laufenden Ausschreibungen erhalten Sie unter www.erfurt.de/aus-schreibungen sowie Hinweise zur elektronischen Vergabe unter www.erfurt.de/ef123959.

Ende der Ausschreibungen

1.000 Euro für Hilfe in Westukraine

Mitarbeitende der Stadtverwaltung Erfurt spenden aus ihrer „Restcent-Aktion“ 1.000 Euro für das Rote Kreuz in Erfurts polnischer Partnerstadt Kalisz. Mit dem Geld wird die Hilfsorganisation wiederum Hilfe in Kaliszs ukrainischer Partnerstadt Kamianets Podilsky leisten. Die 90.000-Einwohner-Stadt liegt in der Westukraine und hat bereits mehr als 20.000 Binnenflüchtlinge aus den ukrainischen Kriegsgebieten aufgenommen. In einem Brief hatte Kaliszs Stadtpräsident Krystian Kinasowski die Landeshauptstadt Erfurt dringend um Unterstützung gebeten. Die ukrainischen Partner stießen bei der Versorgung der Flüchtlinge an ihre Grenzen, hieß es darin.

Die Stadt Kalisz hat ein Spendenkonto eingerichtet, über das gezielt ihre Partnerstadt Kamianets Podilsky unterstützt werden kann:

Bankverbindung

Polski Czerwony Krzyz w Kaliszu
Verwendungszweck: Pomoc humanitarna –
Kamieniec Podolski, Ukraina
IBAN: PL 39 1090 1128 0000 1201 5701
bei der Bank Zachodni WBK SA

Umtausch der Führerscheine

Die Führerscheinstelle Erfurt informiert, dass Personen der Geburtsjahrgänge 1953 bis 1958 verpflichtet sind, ihren „alten Papierführerschein“ umzutauschen. Betroffen sind Führerscheine, die bis 31. Dezember 1998 ausgestellt worden. Der Umtausch hat bis zum 19. Juli 2022 zu erfolgen.

Für die Vorsprache im Bürgeramt ist vorab online ein Termin zu vereinbaren.

Wurde der Führerschein vor 1999 außerhalb von Erfurt ausgestellt, ist vor dem Termin eine Karteikartenabschrift bei der ursprünglich erteilenden Fahrerlaubnisbehörde anzufordern. Diese ist an

die Fahrerlaubnisbehörde Erfurt zu senden. Alternativ kann die VK30 („graue Karte“, die vor 1982 dem Fahrerlaubnisinhaber mit nach Hause gegeben wurde), sofern vorhanden, zum Termin mitgebracht werden. Die Daten aller jemals erworbenen Fahrerlaubnisklassen müssen zum Umtauschtermin lückenlos vorliegen.

Im nächsten Schritt sind alle Personen der Jahrgänge 1959 bis 1964 aufgefordert, ihren Führerschein umzutauschen, als Frist steht hier der 19. Januar 2023. Die Führerscheinstelle bittet jedoch, dazu vorzugsweise erst ab 20. Juli 2022 einen Umtauschtermin zu buchen.

www.erfurt.de/buergerservice

Der 19. Juni – ein ganz besonderer verkaufsoffener Sonntag zum Erfurter Krämerbrückenfest

Zum alljährlichen Krämerbrückenfest vollzieht Erfurt traditionell einen verkaufsoffenen Sonntag. Doch in diesem Jahr fiel den Händlern eine einheitliche Entscheidung schwer. Der Grund hierfür ist nachvollziehbar. Durch die Pandemie und die Auswirkungen des Ukraine-Krieges sind Händler in allen Innenstädten in der besonderen Situation, Aufwand und Nutzen noch stärker wirtschaftlich zu prüfen. Beim Krämerbrückenfest verbleiben die meisten Gäste in diesem Bereich der Innenstadt und erleben dort das Wochenende. Im Bereich des Angers jedoch erhöht sich die Besucherfrequenz währenddessen kaum. Dort agierende Händler berichteten von umsatzschwachen verkaufsoffenen Sonntagen der letzten Jahre. „Wir konnten den Tag weder den Händlern der Krämerbrücke verwehren, noch konnten wir die Händler des Angers für diesen Tag gewinnen. Der Kompromiss ist nun: Wir kommunizieren das Vorgehen klar“, so Citymanagerin Patricia Stepputtis. Das Vorgehen wird sein: Ausschließlich die umliegenden Händler – Krämerbrücke, Fischmarkt und Marktstraße – werden am Sonntag, dem 19. Juni von 12 bis 18 Uhr für die Innenstadtbesucher ihre Tore öffnen. Die Citymanagerin weiter: „Wir bitten um Verständnis und um Beachtung dieser besonderen Situation.“

Programm des Krämerbrückenfestes 17. bis 19. Juni

Benediktsplatz

Freitag, 17. Juni 2022

18:00 Uhr: Eröffnungsspiel vom Theater „die Schotte“

„Wie Till Eulenspiegel in Erfurt Eulen und Meerkatzen backen will und von der Stadt um einen weisen Rat gebeten wird.“

Krämerbrücke

Hinter der Krämerbrücke

Freitag, 17. Juni 2022

19:00 Uhr: Geschwister Weisheit, das historische Programm „Anno Dazumal“

Sonntag, 19. Juni 2022

14:00 Uhr: Geschwister Weisheit, das historische Programm „Anno Dazumal“

16:30 Uhr: Geschwister Weisheit, das historische Programm „Anno Dazumal“

Auf der Krämerbrücke

Kunstinstallation „Transition“

Rathausparkplatz

In unmittelbarer Nähe zur Krämerbrücke, dieses Jahr neu auf dem Rathausparkplatz, eröffnet sich die Welt des Mittelalters! Auf dem erlebnisreichen Mittelaltermarkt sind Händler und Händlerinnen, Rittersleute, Gaukler und Spielleute zu Gange. Zu erleben sind Spielmann Knud Seckel, Zauberer Yandaal oder Jongleur Kelvin Kalvus. Mittelalterliches Handwerk wie Pergamentherstellung, Buchmalerei, Bogenbau, Schmieden oder Färben können hier hautnah erlebt werden. Neben mittelalterlichen Klängen von Spilwut gibt es Köstlichkeiten und allerlei feilgebotenes Labsal.

Barfußerruine

Freitag, 17. Juni 2022

Kuratierte Stage von Yo!

18:00 Uhr: Mbp

18:30 Uhr: Kimbo

19:00 Uhr: Dj Seagel Silver

19:30 Uhr: Tørek

20:00 Uhr: Dissy

21:00 Uhr: Savvy

Samstag, 18. Juni 2022

11:00 Uhr: Open Stage Kulturszene – eine offene Bühne für die Kulturszene Erfurts

Kuratierte Stage des Kalif Storch

18:00 Uhr: Immer am Ende b2b Hans Dampf

20:30 Uhr: Thor Rixon (Live)

22:00 Uhr: Noctua

Sonntag, 19. Juni 2022

Kuratierte Stage des Predigerkellers

11:00 Uhr: Open Stage Kulturszene – eine offene Bühne für die Kulturszene Erfurts

15:00 Uhr: Poetry Slam und Slamband „Anundfürsich“

Wenigemarkt

Freitag, 17. Juni 2022

18:00 Uhr: StützMasterFlash und CosmoCoralie

19:30 Uhr: Lady Hasselhoff

21:00 Uhr: Catherine Santana und Hagen Kleemann

Samstag, 18. Juni 2022

11:00 Uhr: Dj Stibbe

13:00 Uhr: Boardwalk Theater

15:00 Uhr: T-Dog

16:30 Uhr: Anakusis

18:30 Uhr: Ludow

20:00 Uhr: Johannes Slow



Petersberg

New Orleans Music Festival Erfurt 2022

Freitag, 17. Juni 2022

19:00 Uhr: Zydeco Annie und Swamp Cats, der Herzschatz Louisianas – ein Rendezvous mit New Orleans

20:30 Uhr: Botticelli Baby, Jazz meets Punk!

22:00 Uhr: Lauren Henderson Allstars, erstklassige, internationale Jazz-Talente

Samstag, 18. Juni 2022

11:00 Uhr: New Orleans Festival Homeband, kuratierte Erfurter Jazzband

12:00 Uhr: Jin Jim, Modern-Jazz-Rock-Quartett mit Folk und Hip-Hop-Beats

13:00 Uhr: Lluís Coloma, erstklassiger BoogieWoogie aus Spanien

14:00 Uhr: Lauren Henderson, international gefeierte multilinguale Jazzsängerin aus New York City

15:00 Uhr: Jin Jim, Modern-Jazz-Rock-Quartett mit Folk und Hip-Hop-Beats

16:00 Uhr: New Orleans Festival Homeband, kuratierte Erfurter Jazzband

17:00 Uhr: Lluís Coloma, erstklassiger BoogieWoogie aus Spanien

18:00 Uhr: Jin Jim, Modern-Jazz-Rock-Quartett mit Folk und Hip-Hop-Beats

19:00 Uhr: New Orleans Festival Homeband, kuratierte Erfurter Jazzband

20:00 Uhr: Brenda Boykin & Jan Luley Trio, traditioneller New Orleans Jazz mit Künstlerin aus Oakland, Kalifornien

21:45 Uhr: Lauren Henderson Allstars, erstklassige, internationale Jazz-Talente

Sonntag, 19. Juni 2022

Jewish Music Festival 2022

11:00 Uhr: Nerly Big Band, Bigband Sounds aus Erfurt

12:15 Uhr: Anna Margolina Band, Jazz, Swing & Yiddish Song

13:15 Uhr: Judelman's Klezmer Kompanye, Jewish roots music -fiddle Brass in internationaler Besetzung

14:20 Uhr: Dr. Donner Brass Band, Brass aus Leipzig

15:25 Uhr: Projekt Alte Steine – Neue Töne, HipHop – Klezmer – Reggae mit Yuri Gurzhy, Christian Dawid, Norman Sinn u. a.

16:45 Uhr: Yael Badash & Baladino, Mediterranean folkmusic und Ladino Songs

17:45 Uhr: Bernewitz Trio mit Ganna Gryniva und Paul Brody, Jazz-Pop & Jewish Lyrics

19:10 Uhr: Spoonmandj, Balkanbeats bis KlezClub

Brühler Garten

Crema Brühlee Spezial

Freitag, 17. Juni 2022

18:00 Uhr: Erfurter Kneipenchor, mit Gerstensaft geölten Stimmen, viel Humor, Leidenschaft und Selbstironie

20:00 Uhr: Kea & The Rain, akustische und intensive Vibes aus Folk und Americana

21:30 Uhr: TraumRaum All-In

Sonntag, 19. Juni 2022

11:00 Uhr: Disco Amore

13:00 Uhr: Foamy

15:00 Uhr: Gundi_man und Frau Käfer

16:30 Uhr: DJ Beathova

Fischmarkt

Samstag, 18. Juni 2022

11:00: Boardwalk Theater, Magic Comedy Artistik mit dem Kaosclown, Höllischer Hula Hoop mit Carmen La Tanik und Jonglage, Einrad Artistik und Wortakrobatik von Herr Konrad

16:00 Uhr: Boardwalk Theater

18:00 Uhr: KulturQuartier Schauspielhaus präsentiert: Rolling Stadttheater.Erfurt-Edition, rollender Miniatur-Theatertanker – eine Theater-spielzeit im Schnelldurchlauf – gespielt von Erfurter und Erfurterinnen in den Hauptrollen

Sonntag, 19. Juni 2022

11:00 Uhr: Straßenmusik – Lassen Sie sich überraschen!

Domplatz

Freitag, 17. Juni 2022

18:00 Uhr: The Magic Mumble Jumble, bunter Folk-Pop aus den Niederlanden

20:00 Uhr: Acoustica, Rock- und Popklassiker mit der Erfurter Kultband

21:30 Uhr: Jamram meets Jahcoustix, explosive Reggae-Liveshow mit Ska, Latin, Pop und Balkanbeats

Samstag, 18. Juni 2022

Showcase Thüringen von diePop und den Stadtwerken Erfurt

11:00 Uhr: Dreilich, Thüringen Grammy Gewinner – Popmusik gewürzt mit Jazz, Blues und Rock

12:00 Uhr: Joyce November & Band, eingängige und energiegeladene Sounds mit der Erfurter Singer- und Songwriterin

13:15 Uhr: Das Neuwerk, deutschsprachiger Pop-Rock trifft auf große Gefühle

14:30 Uhr: Kowsky, Gewinner des goldenen Huts beim Panikpreis von Udo Lindenberg

15:45 Uhr: Toni, einfühlsamer Deutsch-Pop zwischen großer Liebe und Abschied nehmen

17:00 Uhr: Albert N'sanda feat. Nina Nyembwe, stimmungsgewaltig in allen Oktaven unterwegs

18:30 Uhr: Alin Coen Und Tramp Cats Bigband, saftiger Bigband-Sound trifft auf lyrischen Gesang und wortgewaltige Texte

20:00 Uhr: Alice Merton, deutsch-britischen Popmusikerin mit Hits wie „No Roots“ und „Why So Serious“

22:00 Uhr: Mighty Oaks, Sommerfeeling mit der erfolgreichsten Folk-Pop-Band in unseren Breiten-graden

23:45 Uhr: LaserPyroShow, musikalisch inszenierter fulminanter Lichter- und Feuerzauber

Sonntag, 19. Juni 2022

11:00 Uhr: 25 Jahre Kika – „Kika kommt zu dir!“, Im Jubiläumsjahr laden Kika-Moderatorin Singa, Kikaninchen und Christian, Bernd das Brot und viele Überraschungsgäste zu einer erlebnisreichen, interaktiven Live-Show ein

13:00 Uhr: Rona, junge Erfurter Singer-Songwriterin bekannt aus „Dein Song“

14:00 Uhr: Kika Show mit Singa, Kikaninchen, Bernd das Brot u. a.

16:15 Uhr: Krambeh's Klan, erfrischend, melodioser und sarkastisch-deftiger Liedermachersound aus Erfurt

17:15 Uhr: Jürgen Kerth, Erfurter Blues-Legende

Theaterplatz

Samstag, 18. Juni 2022

11:00 Uhr: Toggo Sommertour

Sonntag, 19. Juni 2022

11:00 Uhr: Toggo Sommertour



Kulturquartier Schauspielhaus

Freitag, 17. Juni 2022

20:00 Uhr: SongSlam Erfurt, freundschaftlicher, musikalischer Wettstreit zwischen Liedermachern

Sonntag, 19. Juni 2022

14:00 Uhr: Rolling Stadttheater, Familien-Spezial, Familienpicknick mit Spiel und Kaffee auf der Wiese

Verkehrseinschränkungen zum Krämerbrückenfest

Analog den Krämerbrückenfesten in der Vergangenheit sind auch im Jahre 2022 umfangreiche Verkehrseinschränkungen zur Durchführung der Veranstaltung erforderlich. Im Detail ist mit nachfolgenden verkehrlichen Maßnahmen zu rechnen:

Einige Straßenzüge müssen aus Gründen der Sicherheit und Ordnung für den Kraftfahrzeugverkehr gesperrt werden. Hierbei handelt es sich um die Straßen am Domplatz sowie rund um Krämerbrücke, Benediktsplatz und Wenigemarkt. Die Sperrungen erfolgen vom Freitagnachmittag (14:00 Uhr) bis Montagmorgen (7:00 Uhr).

Die Einbahnstraßenrichtung der Meienbergstraße wird umgekehrt. Die Ausfahrt erfolgt über die Kaufmännerstraße.

Eine Reihe von Parkplätzen steht während der Durchführung der Veranstaltung nicht zur Verfügung und wird aufgehoben.

Im Altstadtbereich bestehen keinerlei öffentliche Stellplätze. Besuchende können die öffentlichen Parkhäuser, welche über das Parkleitsystem ausgewiesen werden, nutzen. Generell empfiehlt sich jedoch, stattdessen auf die P+R-Plätze auszuweichen und die Fahrt ins Stadtzentrum mit der Straßenbahn zu realisieren.

Am stressfreisten erfolgt die Anreise ohnehin mit öffentlichen Verkehrsmitteln, z.B. mit der Bahn. Mit dem 9-Euro-Ticket steht hierbei eine äußerst günstige Alternative zur Verfügung.

Alle am Verkehr Teilnehmenden werden gebeten, die getroffenen Verkehrsregelungen zu beachten.

Freitag, 17. Juni 2022

18:00 Uhr: Crazy's Big Band

Hof Engelsburg

Freitag, 17. Juni 2022

17:30 Uhr: Crepes Sucette

18:30 Uhr: Carnival Kid

20:00 Uhr: Bube

Samstag, 18. Juni 2022

17:30 Uhr: Myths of a Thistle

19:30 Uhr: Tropikel Ltd.

21:00 Uhr: Future Bae

Hof Musikschule

Freitag, 17. Juni 2022

20:00 Uhr: Programm der Musikschule

Einfach begeistert von der wunderschönen Landeshauptstadt

Delegation des Senats des Königreichs Spanien zum ersten Mal für einen Tag zu Gast in Erfurt



Ander Gil, Präsident des Senats des Königreichs Spanien, trug sich in das Goldene Buch ein.



Der anschließende Stadtrundgang führte die Gäste natürlich auch über die Krämerbrücke.

Das Wetter: königlich! Die Gäste: demokratisch. Der Ort: fantastisch ...

Da staunten die vielen Menschen (egal ob Einheimische oder Touristen) auf dem Fischmarkt nicht schlecht, als plötzlich eine gut gelaunte, 18köpfige Delegation spanisch sprechender Damen und Herren vor dem Erfurter Rathaus vorgefahren kam und vom Finanzbeigeordneten Steffen Linnert bei schönsten Sonnenschein empfangen wurde. Gutgelaunte Polizisten sicherten das Treffen ab und so mancher Passant fragte sich, wer hier so königlich empfangen wurde.

Die Antwort: Es war eine Delegation des Senats des Königreichs Spanien (ähnlich Deutscher Bundesrat), die vergangene Woche auf Einladung von Ministerpräsident Bodo Ramelow (zurzeit auch Bundesratspräsident) Erfurt besuchte. Erst ging's in die Thüringer Staatskanzlei, dann standen ein Besuch im Landtag auf dem Programm und schließlich der Empfang im Rathaus.

Höhepunkt: nach dem Eintrag ins Goldene Buch durch Ander Gil, dem Präsidenten des Senats, eine Führung durch die Innenstadt. „Muy hermoso“ (wunderschön), „fántastico“ (fantastisch), „increi-

ble“ (unglaublich) – so einige der Kommentare der Besucher, die allesamt zum ersten Mal in der Landeshauptstadt waren. Berlin kannten die meisten der Gäste, einige Leipzig – aber Erfurt? „Die Spanier, die aus allen Teilen Spaniens kamen, waren begeistert davon, wie lebendig Erfurt ist, sie waren fasziniert von unser herrlichen Altstadt und von der Freundlichkeit der Erfurter“, sagt der Beigeordnete Steffen Linnert.

Egal ob Krämerbrücke, Fischmarkt, Rathaus oder Alte Synagoge – „viele versprochen wieder zu kommen“, sagt Linnert. Dann aber als ganz normale Touristen ...

Volkshochschule lockt mit tollem Ferienprogramm

talentCAMPus: Überall regelgleich – das multikulturelle Spiel Schach
(geeignet für Kinder von 10 bis 16 Jahren)

Im Kurs steht das Schachspiel für Anfänger und Fortgeschrittene im Vordergrund. Ein inhaltlicher Schwerpunkt liegt in der Fertigung eines eigenen Schachspiels mit Figuren und dem dazugehörigen Brett.

Kursnr.: 22-90955

Montag bis Freitag, 18.07. bis 22.07.2022, täglich 09:00 bis 16:30 Uhr gebührenfrei (gefördert vom BMBF)
Kursort: VHS Erfurt, Schottenstr. 7
Dozenten: Ali Irannejad, Christian Duschek, Ralf Gamers



talentCAMPus: Ton in Ton – Keramikwerkstatt

(geeignet für Kinder von 12 bis 16 Jahren)
Entstehen soll im Projekt ein gemeinsames Wandfliesenbild zum Thema „Zusammen in Vielfalt“, das seinen Weg an eine Wand des Stadtteilzentrums „Freiraum“ im Erfurter Norden finden soll. Auch eigene Objekte können kreiert werden.

Kursnr.: 22-90962

Montag bis Freitag, 22.08. bis 26.08.2022, täglich 09:00 bis 16:30 Uhr gebührenfrei (gefördert vom BMBF)
Kursort: Lernort Freiraum, Magdeburger Allee 22

Dozentin: Katja Hochstein-Bur

talentCAMPus: Wurm drin! – Holzwerkstatt

(geeignet für Kinder von 10 bis 14 Jahren)

Im Kurs wird vermittelt, was man über das Material Holz unbedingt wissen sollte, was und wie mit Schnitzeisen, Schlegel & Co. aus einem Stück Holz geschaffen werden kann. Daneben wird Wissenswertes über den Steigerwald vermittelt.

Kursnr.: 22-90960

Montag bis Freitag, 22.08. bis 26.08.2022, täglich 09:00 bis 16:30 Uhr gebührenfrei (gefördert vom BMBF)
Kursort: Naturerlebnispark Fuchsfarm, Erfurter Steigerwald

Dozentinnen: Ariane Mees, Melanie Fieger

Tatschreiben am Computer lernen
(geeignet für Kinder ab 11 Jahren)

Kursnr.: 22-89010

Montag bis Freitag, 25.07. bis 29.07.2022, täglich 09:00 bis 12:15 Uhr
Gebühr: 64,00 Euro

Kursort: VHS Erfurt, Schottenstr. 7

Dozentin: Heike Lindner

Schach in den Ferien

(geeignet für Kinder ab 7 Jahren)

Kursnr.: 22-89602

Montag bis Mittwoch, 25.07. bis 27.07.2022, täglich 09:30 bis 11:45 Uhr
Gebühr: 28,80 Euro

Kursort: VHS Erfurt, Schottenstr. 7

Dozent: Wolfgang Renner

Freies Malen und Zeichnen in den Ferien

Der Kurs richtet sich an kunstinteressierte Menschen jeden Alters. In geselliger Runde findet ein individuell begleitetes freies Malen und Zeichnen statt. Es werden unterschiedliche Gestaltungstechniken unter Anleitung ausprobiert.

Kursnr.: 22-90602

Montag bis Mittwoch, 25.07. bis 27.07.2022, täglich 09:30 bis 13:15 Uhr
Gebühr: 72,00 Euro, ermäßigt 60,00 Euro

Kursort: VHS Erfurt, Schottenstr. 7

Dozentin: Katja-Hochstein-Bur

Textil-/Nähworkshop

(geeignet für Kinder von 12 bis 18 Jahren)

Die Teilnehmenden tasten sich an das Nähen von einfachen Kleidungsstücken heran und erfahren mehr über die Grundlagen des Nähens, die Funktionsweise der Nähmaschine und die Gestaltung von Kleidungsstücken.

Kursnr.: 22-90625

Montag bis Mittwoch, 25.07. bis 29.07.2022, täglich 10:00 bis 13:45 Uhr
Gebühr: 90,00 Euro

Kursort: Lernort Freiraum, Magdeburger Allee 22

Dozentin: Marlen Mahrle

Eine Anmeldung ist unter Angabe der Kursnummer per E-Mail an volkshochschule@erfurt.de oder vor Ort in der Schottenstraße 7 möglich. Für weiterführende Informationen stehen die Mitarbeitenden telefonisch unter 0361 655-2950 zur Verfügung.

Die hier aufgeführten Kurse sind ein Auszug aus dem Sommerferienprogramm. Alle Kurse finden Interessierte in der Broschüre „Am liebsten Ferien.“ unter www.erfurt.de/ef137874.

Sägen, Schnitzen, Schleifen

Der Naturerlebnispark Fuchsfarm lädt am 25. und 26. Juni von 10 bis 16 Uhr große und kleine Handwerkerinnen und Handwerker wieder zur traditionellen Holzwerkstatt ein.

Zur Familienholzwerkstatt können sich Kinder unter Betreuung durch die beiden Erfurter Holzkünstlerinnen Melanie Fieger und Ariane Mees im Werkeln mit Holz ausprobieren und eigene kleine Kunstwerke unter professioneller Hilfestellung verwirklichen. Auch bei Regenwetter kann in der überdachten Werkstatt munter geschnitzt werden. Die Veranstaltung ist für Familien konzipiert. Die Kinder können also in Begleitung ihrer Eltern oder Großeltern gemeinsam jeweils einen spannen-

den Tag verbringen. Auch als Gruppe – etwa im Rahmen eines Geburtstages – ist die Teilnahme möglich.

Material, Werkzeuge und Mittagsverpflegung (Bioqualität) sind im Unkostenbeitrag von 10 Euro pro Person und Tag enthalten. Mit Gutscheine aus dem Familienpass ermäßigt sich der Beitrag für Kinder um 2,50 Euro.

Die Anmeldung erfolgt jeweils für einen Tag. Gerne können auch beide Tage gebucht werden. Pro Tag können maximal zwölf Kinder teilnehmen.

Anmeldung bei Erfurter Fuchsfarm e.V.: 0151 56912011 oder info@fuchsfarm-erfurt.de

Buga-Fotowettbewerb



Farbenfrohe Blumenbeete im Egapark, die Riesenrutschen auf dem Petersberg oder auch die neuen Grünanlagen in der Geraaue, die im Rahmen der Bundesgartenschau aufgewertet wurden – die Erfurterinnen und Erfurter haben im letzten Buga-Sommer sicher zahlreiche unvergessliche Momente in Fotos festgehalten. Die schönsten Aufnahmen werden bei einem Fotowettbewerb

gesucht, den die Stadt- und Regionalbibliothek sowie der Freundeskreis der Stadt- und Regionalbibliothek Erfurt ausrichten.

Insgesamt 20 Fotos werden im Treppenhaus der Bibliothek am Domplatz ausgestellt. Bis zum 30. Juli 2022 kann das eigene Lieblingsfoto – möglichst hochauflösend mit mindestens 20 Megapixel – per E-Mail an info@erfurterbibliotheksfreunde.de gesendet werden. Pro Person wird ein Foto berücksichtigt. Das Druckformat beträgt je nach Rahmengröße 50 mal 70 bzw. 40 mal 50 cm im Hoch- oder Querformat. Die Fotoausstellung wird mit einer Vernissage Anfang September eröffnet.

Erfurter Woche der Gesundheit im Klima-Pavillon

Veranstaltungen auf dem Petersberg geben Hinweise zum Umgang mit Sommerhitze

Die letzten Sommer – besonders der „Rekordsommer“ 2018 und der des darauffolgenden Jahres – haben auch den Erfurterinnen und Erfurtern zu schaffen gemacht. Welche Maßnahmen helfen, um sich im Alltag vor Hitze zu schützen, darüber wird in der Erfurter Woche der Gesundheit im Klima-Pavillon auf dem Petersberg gesprochen.

Der Klima-Pavillon des Thüringer Ministeriums für Umwelt, Energie und Naturschutz macht nach Nordhausen, Apolda, Weimar, Jena und Gera in diesem Jahr Station in Erfurt. Er soll die vielfältigen Akteurinnen und Akteure aus Wissenschaft, Politik, Zivilgesellschaft, aber auch aus Kultur und Medien zusammenbringen, um gemeinsam Visionen für mehr Klimaschutz und Nachhaltigkeit zu entwickeln.

Bis zum 3. Oktober gibt es im Pavillon Informationen, Diskussionen und Ak-



Ein Vortrag erläutert, wie sich extreme Hitze auf Körper und Psyche auswirkt. © Guenter Albers/123rf

tionen rund um Klimaschutz, erneuerbare Energien, Energie-Effizienz und Nachhaltigkeit.

Welche Auswirkungen extreme Hitze auf Körper und Psyche haben kann, steht am Freitag, dem 24. Juni,

um 16 Uhr im Fokus. In allen Teilen der Welt ist die hitzebedingte Sterblichkeit gestiegen – so auch in Deutschland: Aber welche Auswirkungen haben eigentlich heiße Tage auf die Gesundheit eines Menschen? Wer ist gefährdet? Wieso sind Men-

schen aggressiver bei Hitze oder sehr antriebsarm? Ist die Ozonkonzentration nicht viel gefährlicher? Und welche Maßnahmen sind für eine Abkühlung zu Hause und bei der Arbeit einfach umzusetzen?

Viele Fragen, auf die klare Antworten nach aktuellem Wissensstand gegeben werden. Gesprächspartnerin ist Prof. Dr. Dea Niebuhr vom Public Health Zentrum Fulda, das von der Hochschule Fulda eingerichtet wurde, im Rahmen der Aufstellung „Hitzeaktionsplan Erfurt“.

Organisiert werden die Veranstaltungen vom Umwelt- und Naturschutzamt Erfurt mit Unterstützung des Gesundheitsamtes.

Anmeldungen für den Vortrag nimmt das Umwelt- und Naturschutzamt entgegen unter sommerhitze@erfurt.de.

Läusebefall an Fichten – Bäume können erhalten werden

Umwelt- und Naturschutzamt der Stadt Erfurt verzeichnet steigende Zahl an Baumfällanträgen

Im Umwelt- und Naturschutzamt gehen aktuell vermehrt Baumfällanträge ein. Der Grund: Nadelbäume werden von Läusen befallen und verlieren Nadeln. Was ästhetisch nicht schön ist, ist für den Baum meist kein Problem. Die Anträge werden daher in der Regel abgelehnt.

Vor allem die Sitkafichtenlaus oder Fichtenröhrenlaus (*Liosomaphis abietinum*) befällt vorrangig Blaufichten im Stadtgebiet. Die Nadeln färben sich fleckig gelb, werden braun und fallen in großer Zahl ab. Einjährige Triebe (frische Maitriebe) werden nicht befallen, bei sehr starkem Befall kommt es jedoch gar nicht zum Austrieb. Ein Absterben ist jedoch nur bei stärker vorgeschädigten Bäumen möglich. Vor allem bei größeren Bäumen sollte der Erhalt im Vordergrund stehen. Mit regelmäßiger Wässerung können sich die Bäume gut erholen und sind dann noch viele Jahre Sauerstoffproduzenten,

natürliche Filteranlagen und Lebensraum von Tieren.

Wichtig für die etwaige Bekämpfung der Läuse ist die Erkennung des Befalls vor allem von Oktober bis Dezember und März bis Mai. Hierzu

können Klopfproben vorgenommen werden, indem weißes Papier oder Pappe unter die Äste gehalten wird und diese abgeklopft werden. Bei den wöchentlichen Versuchen ist eine Bekämpfung ab dem Vorkommen von fünf Läusen bei der Probe angeraten.



Läusebefall sieht meist schlimmer aus, als er für den Baum wirklich ist.

Neben guter Wässerung können geeignete und zugelassene Pflanzenschutzmittel eingesetzt werden. Das Umwelt- und Naturschutzamt empfiehlt hier ausdrücklich natürliche Präparate auf Pflanzenölbasis.

Hierdurch werden die Läuse wirksam bekämpft und Nützlinge geschont. Etwa ab Juni/Juli ebbt die Läusebestände ohnehin ab und Marienkäfer und Florfliegen tun ihr Übriges.

Bei Neupflanzungen sollte in Erfurt auf die Baumart Fichte verzichtet werden. Wer dennoch auf Nadelbaumarten nicht verzichten will, sollte auf Eiben, Tannen, Douglasien oder Kiefern zurückgreifen.

Für weitere Fragen steht das Umwelt- und Naturschutzamt telefonisch unter 0361 655-2553 oder per E-Mail an baumschutz@erfurt.de zur Verfügung.

Roland Büttner erhält Thüringer Engagement-Preis 2022

Thüringer Ehrenamtsstiftung wählte aus 118 Vorschlägen in drei Kategorien aus



Die Pflanzung von Ginkgo-Bäumen in der Geraaue, die im letzten Jahr stattfand, war eine Idee von Roland Büttner. © Karina Hessland-Wissel

Im vergangenen Jahr wurden in der Geraaue Ginkgo-Bäume gepflanzt, gezogen aus den Samen der Bäume, die unweit der Einschlagstelle den Atombomben-Abwurf über Hiroshima überlebt hatten. Die Idee zu der Aktion, die gemeinsam mit den Delegationen der Erfurter Partnerstädte durchgeführt wurde, stamm-

te von Roland Büttner. Seit 1978 engagiert sich Büttner ehrenamtlich. Ausgezeichnet wurde er dafür am 3. Juni 2022 mit dem Engagement-Preis der Thüringer Ehrenamtsstiftung. Für die Kategorie „Senioren“ vorgeschlagen hatte ihn der Ehrenamtsbeauftragte der Stadtverwaltung Erfurt.

„Roland Büttner lebt und verkörpert ehrenamtliches Engagement in un-nachahmlicher Weise und genießt in der Landeshauptstadt hohes Ansehen“, begründet Frank Schalles die Einreichung. Das blühende Stadtwappen auf dem Petersberg-Hang, die Freilegung des Buchenwald-Blickes im Egapark, die Mehlschwalbenhilfe an der Synagoge – alles Ideen des heute 85-Jährigen. Büttner engagiert sich für das jüdische Kulturerbe der Stadt Erfurt, hat sich für Denktafeln und nicht zuletzt für die Denknadeln eingesetzt. „Auch seine Bemühungen zugunsten des Kinderhospizes Mitteldeutschland sind beispielhaft“, führt Schalles fort. In den letzten zehn Jahren hat Roland Büttner Spenden in Höhe von mehr als 10.000 Euro akquiriert. Als Stadtführer und langjähriger Gästebegleiter im Thüringer Landtag schöpft er aus unzähligen Anekdoten. „Bei seinen Führungen und seinen Aktionen zu Umwelt, Stadtge-

schichte und Politik gelingt es ihm häufig, durch sein authentisches Vorbild Mut und Spaß zu eigenem Handeln zu wecken“, so Schalles.

„Wir bedanken uns bei Roland Büttner für seinen Ideenreichtum und seine Ausdauer“, sagt Erfurts Bürgermeisterin Anke Hofmann-Domke. „Ohne ehrenamtliches Engagement kann eine Stadtgesellschaft nicht funktionieren. Mein großer Respekt und Dank gilt daher allen Erfurterinnen und Erfurtern, die sich in ihrer Freizeit sozial, kulturell oder politisch engagieren und damit einen wichtigen Beitrag leisten.“

Die Preisverleihung fand im Rahmen der Festveranstaltung zum 20-jährigen Bestehen der Thüringer Ehrenamtsstiftung im Kaisersaal statt. Schirmherr der Veranstaltung war Thüringens Ministerpräsident Bodo Ramelow.

Unterkunft für Ukrainer an die Stadtverwaltung übergeben

Dorfgemeinschaft und Vereine in Möbisburg-Rhoda haben das Haus in wenigen Wochen renoviert

Für 24 geflüchtete Ukrainerinnen und deren Kinder gibt es zeitnah eine neue Unterkunft im Erfurter Ortsteil Möbisburg-Rhoda. Der Rotary Club Erfurt Gloriosa hat in Zusammenarbeit mit weiteren Akteuren das frühere Awo-Wohnheim wieder hergerichtet.

Der Rotary Club Erfurt ist seit mehreren Jahren mit dem Rotary Club Lviv-Leopolis (Lemberg/Ukraine) partnerschaftlich verbunden. In dem zuvor seit mehreren Jahren leer stehenden Haus in Rhoda können voraussichtlich ab dem 20. Juni Ukrainer leben, die vor dem Krieg aus ihrer Heimat fliehen mussten. Innerhalb von nur sechseinhalb Wochen haben Helfer des Rotary Club, des CDU-Ortsverbandes, des Marbacher Karneval Clubs und der evangelischen Kirchengemeinde Möbisburg mit Unterstützung örtlicher Handwerker die Räume hergerichtet.



Bürgermeisterin Anke Hofmann-Domke (l.), nimmt den symbolischen Schlüssel von Marion Walsmann entgegen. Einige der Helfer waren ebenfalls zur Übergabe erschienen.

Zahlreiche private und gewerbliche Sponsoren und Helfer trugen durch Spenden oder auch unentgeltliche Arbeitsdienste zum Gelingen bei. Nach dem Einzug werden die Bewohner dann auch in die finale Wahl der

Teppichböden und Wanddekoration mit einbezogen. Die Lage ist ideal, zumal mit der Kindertagesstätte und der Grundschule in Möbisburg auch die Kinder in der Nähe betreut werden können.

Eigentlich sollte das Gebäude nach einem Stadtratsbeschluss schon verkauft werden. Eine Rhodaer Bürgerin wandte sich aber an den CDU-Ortsverband und Marion Walsmann, die die Koordination übernahm. So kam der Stein ins Rollen, das Gebäude lieber als Unterkunft für Geflüchtete zu nutzen. Die Stadtverwaltung unterstützte das Vorhaben nach Kräften.

„Die Stadtverwaltung hätte es in so kurzer Zeit nicht geschafft, das Haus herzurichten. Wir sind aktuell an so vielen Baustellen beschäftigt. Da ist es toll, hier solch zivilgesellschaftliches Engagement zu sehen“, sagt Erfurts Bürgermeisterin und zuständige Beigeordnete für Soziales, Bildung, Jugend und Gesundheit, Anke Hofmann-Domke. Dieses Beispiel aus Rhoda solle gern Vorbild sein für weitere private Initiativen in Erfurt, so die Beigeordnete.

Älter werden in Erfurt

Neues für Senioren.

„Es fühlt sich gut an, noch gebraucht zu werden“

Rolf-Dieter Tröbs ist seit 2014 der Seniorenbeauftragte in der Landeshauptstadt

Nach jahrelangen Bemühungen kann Rolf-Dieter Tröbs nun seine Sprechstunden im eigenen Büro mit angeschlossenem Versammlungsraum direkt neben der Geschäftsstelle des Seniorenbeirates am Juri-Gagarin-Ring 60 abhalten.

Zusammen mit Roland Richter, dem Vorsitzenden des Seniorenbeirates, und Steffi Richter-Schmidt, der hauptamtlichen Geschäftsstellenleiterin, hat Rolf-Dieter Tröbs viel Kraft investiert, um die neuen Räume herrichten zu können: „Wir haben hier viele Stunden reingesteckt. Aber auch die Stadt Erfurt hat uns gut unterstützt – zumal mit der Erweiterung ja auch erhöhte Mietzahlungen für die Stadt anfallen.“ Perspektivisch sollen auch die Sitzungen des Seniorenbeirates hier stattfinden, weil die Gegebenheiten im Ratssaal nicht für alle Mitglieder optimal sind.

Der 75-jährige Rolf-Dieter Tröbs wurde im Jahr 2011 durch den Kreisverband des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) Erfurt in den Seniorenbeirat



entsendet. Im Kreisverband des DRK ist er seit seiner Jugend aktiv, als er sich mit 13 Jahren zum Jungsanitäter ausbilden ließ. Er ist eine „richtige Erfurter Puffbohne“, seit 46 Jahren verheiratet, hat zwei Töchter und drei Enkelkinder. Quasi sein ganzes Berufsleben hat er dem sozialen Bereich gewidmet und ist dabei auch stets ehrenamtlich dem DRK treu geblieben. Darüber hinaus engagiert er sich auch im Schützenverein.

Nach dem Ausscheiden der ersten Erfurter Seniorenbeauftragten Dorothea Reuß übernahm Rolf-Dieter Tröbs diesen Aufgabenbereich. In dieser Funktion vertritt er die Senioren der Landeshauptstadt auch als stellvertretender Vorsitzender im Landesseniorenrat Thüringen.

Der Seniorenbeauftragte kümmert sich um Anliegen, Probleme und Anregungen des Seniorenbeirates und

der Senioren gegenüber der Kommunalverwaltung. In dieser Funktion erreichen ihn Eingaben auf verschiedenen Wegen. „Die wenigsten tragen ihre Anliegen persönlich vor, vieles erreicht mich schriftlich zu den verschiedensten Themen. Darüber hinaus prüfe ich auch alle Vorlagen für die Stadtratssitzungen, die für Senioren relevant sind, und verfasste Stellungnahmen dazu“, erklärt er.

Darunter fallen dann auch die Ausgestaltung von Sitzbänken im Zoopark oder anderen öffentlichen Anlagen oder an den Haltestellen von Bus und Bahn.

Die Arbeit als Seniorenbeauftragter bereitet ihm viel Spaß: „Wenn ich ohne Aufgabe zu Hause herumsitzen müsste, würde ich verkümmern und vielleicht sogar schon nicht mehr da sein“, betont er.

Pro Woche investiert er, samt Sprechstunden, Sitzungsterminen und Überprüfungen, nach eigener Einschätzung ungefähr so viel Zeit, wie bei einer Anstellung in Vollzeit.

Geschäftsstelle des Seniorenbeirates feierlich erweitert

Eigener Bereich für den Seniorenbeauftragten und weiterer Versammlungsraum sind entstanden

Die Geschäftsstelle am Juri-Gagarin-Ring 60 wurde um das benachbarte Ladenlokal erweitert und so ein Büro für den Seniorenbeauftragten, ein Büro für Arbeitsgruppen, eine zweite kleine Teeküche, Toilette und auch ein Abstellraum geschaffen. Somit können die Belange der älteren Erfurter nun auf insgesamt 114,78 Quadratmetern bearbeitet werden.

Im alten Geschäftsstellenbereich ist es dadurch nun auch möglich geworden, dass sich der Vorsitzende des Seniorenbeirates, Roland Richter,

und die Leiterin der Geschäftsstelle, Steffi Richter-Schmidt, nicht mehr ein Büro teilen müssen.

Der Seniorenbeauftragte Rolf-Dieter Tröbs sagte zur Eröffnung: „Bei uns gibt es zwischen Seniorenbeauftragtem und Seniorenbeirat keinen Zeit- oder Informationsverlust. Durch die neuen Räumlichkeiten können wir noch besser arbeiten.“

Zu Eröffnung kam Erfurts Oberbürgermeister Andreas Bausewein und würdigte die Arbeit des Senioren-

beirates und des Seniorenbeauftragten: „Neben den Kindern waren die Senioren von den Einschränkungen durch die Coronapandemie am stärksten betroffen.“ Umso wichtiger sei es, dass die älteren Erfurter eine gut ausgestattete Anlaufstelle für ihre Belange haben. Zudem betonte er, dass die Stadt den Seniorenbeirat und den Seniorenbeauftragten weiterhin nach Kräften unterstützen wird.

Der Vorsitzende des Seniorenbeirates, Roland Richter, sagte: „Dieses

Seniorenbüro soll zu einem neuen sozialen Ort für die Erfurter Senioren werden. Schließlich sind aktuell 25,8 Prozent der Erfurter über 65 Jahre alt und schon 2030 werden es über ein Drittel der Einwohner sein“.

Zur Eröffnung kam auch Waltraud Platte aus Mainz. Sie war viele Jahre Vorstandsmitglied des Seniorenbeirates der Erfurter Partnerstadt Mainz und maßgeblich an den regelmäßigen Erfahrungsaustauschen beteiligt, die jährlich zwischen den Beiräten Erfurt und Mainz stattfanden.

Auf der Suche nach der Schatzkiste

Erfurt Tourismus und Marketing GmbH hat spannende Angebote für junge Gäste auf dem Petersberg entwickelt



Die Suche nach Dagoberts Schatz in den Horchgängen des Petersberges. © ETMG/Steve Bauerschmidt

Es war einmal ein König Namens Dagobert, der unermessliche Schätze besaß, die er unweit der prächtigen Klosterkirche auf der Zitadelle Petersberg vergraben hat. So oder so ähnlich besagt es zumindest ein Mythos.

Damit diese sagenumwobenen Schätze nicht weiter im Verborgenen bleiben, bietet die Erfurt Tourismus und Marketing GmbH (ETMG) eine Schatzsuche für die kleinen Gäste durch die geheimnisvollen Wege der barocken Stadtfestung an. Bei der Suche nach dem bisher unentdeckten Schatz müssen sich die Kinder mit einer Taschenlampe ausgerüstet durch die schummrig beleuchteten Horchgänge der Zitadelle Petersberg schlei-

chen. Die Legende erzählt, dass sich der Fund der Schatzkiste für jedes Kind lohnen wird.

Doch damit nicht genug: Auf dem barocken Festungsgelände gibt es noch viel mehr zu entdecken und zu erleben. Speziell für jüngere Besucher hat die ETMG ein buntes Angebot entwickelt, das sich ideal für Kindergartengruppen, Schülerklassen, zu Kindergeburtstagen oder als Ferienangebot anbietet.

So gibt es für alle wissbegierigen Kinder die Möglichkeit, sich mit Stift, Klemmbrett und Lageplan auszustatten und Fragen rund um den sagenumwobenen Berg zu beantworten und schließlich die Geheimnisse der Festung zu enthüllen. Die

kleinen Gäste können sich auf eine spannende Exkursion freuen, bei der sie von Ausstellungspädagoginnen begleitet werden.

Jüngere Besucher, die sich lieber selbst auf Entdeckungstour begeben möchten, können bei einer Rallye mit 13 Stationen das Festungsgelände erkunden. Durch das Lösen von verschiedenen Rätseln erfahren sie viel über die bewegte Geschichte des Petersberges.

Alle Malbegeisterten können ihrer Kreativität in dem neu erschienenen Malbuch „Petersberg – Ein sagenhaftes Malbuch“ freien Lauf lassen. In dem Heft werden weitere Mythen, die man sich rund um die Stadtfestung erzählt, bildhaft dargestellt und können farbenfroh ausgemalt werden. Ein Mythos besagt auch, dass es neben den Horchgängen weitere geheime, unterirdische Wege gäbe, die bis in die Altstadt führen würden.

Bei Interesse an einem der Kinderangebote können sich Interessierte per E-Mail (info@petersberg-erfurt.de) oder telefonisch (0361 6640170) an die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Besucherzentrums wenden. Gern bereiten sie den Besuch auf der Zitadelle altersgerecht mit entsprechenden Materialien vor.

DFB-Fußballerinnen spielen im Steigerwaldstadion

Letztes Länderspiel vor der Europameisterschaft findet in Erfurt statt | Karten sind über DFB-Ticketshop erhältlich

Vor Beginn der Europameisterschaft in England kommt die deutsche Frauen-Nationalmannschaft nach Erfurt. Am Freitag, dem 24. Juni, trifft das deutsche Team im Steigerwaldstadion auf die Mannschaft der Schweiz. Anstoß ist um 17 Uhr. Das ZDF überträgt die Partie live.

Die deutsche Frauen-Nationalmannschaft ist ein Team, das sich viel Anerkennung und Sympathie erarbeitet hat: Als Rekord-Europameister, erster Weltmeister ohne Gegentreffer und Mannschaft mit fannahen Spielerinnen. Für die kommende Europameisterschaft der Frauen 2022 hat sich das Team von Bundestrainerin Martina Voss-Tecklenburg mit acht Siegen aus acht Spielen als erste Mannschaft nach den gesetzten Gastgeberinnen aus England für das Turnier qualifiziert. Ein fußballerisches Spektakel ist also garantiert. Zuschauerinnen und Zuschauer im Stadion können eine Mannschaft erleben, in der junge Spielerinnen wie Lena Oberdorf und Klara Bühl zusammen mit den erfahrenen Alexandra Popp, Svenja Huth und Sara Däbritz auf dem Platz um jeden Zentimeter kämpfen.

Nach einem Trainingslager Mitte Juni und der Benennung des endgültigen 23-köpfigen EM-Aufgebots absolviert die Mannschaft vom 21. bis 29. Juni eine abschließende Maßnahme in Herzogenaurach, in deren Rahmen auch das Länderspiel in Erfurt stattfindet. Bundestrainerin Martina Voss-Tecklenburg sagt: „Wir wollen die kurze Zeit, die uns in diesen Trainingslagern zur Verfügung steht, intensiv nutzen, um vor allem an Automatismen zu arbeiten und dabei auf und neben dem Platz zu einer Einheit zu reifen.“ Die Abreise nach England ist für den 3. Juli geplant. Die deutsche Nationalmannschaft trifft in der Gruppenphase in Brentford auf Dänemark (8. Juli, ab 21 Uhr) und Spanien (12. Juli, ab 21 Uhr) sowie in Milton Keynes auf Finnland (16. Juli, ab 21 Uhr).

Tickets für das Spiel sind ab 15 Euro im Vorverkauf erhältlich oder online unter tickets.dfb.de bestellbar. Im Kartenpreis ist eine Spende von 0,20 Euro an die DFB-Stiftung Sepp Herberger enthalten. Die Eintrittskarte ist gleichzeitig auch Fahrkarte – gültig drei Stunden vor Veranstaltungsbeginn bis 3 Uhr des Folgetages im Stadtgebiet Erfurt.

Eröffnung der Ausstellung „Krönbacken roh – ein Haus erwacht“



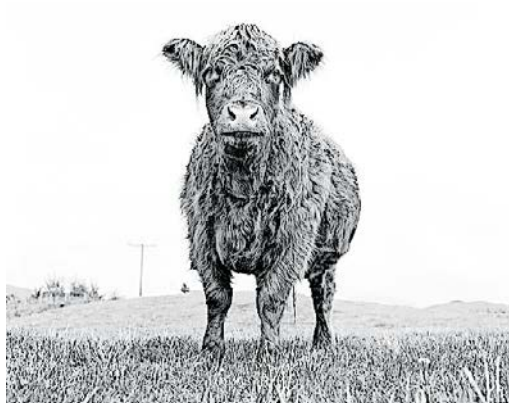
Blick in das Innere des Hauses „Zum güldenen Krönbacken“

Das Krämerbrückenfest ist um einen Veranstaltungshöhepunkt reicher: die Öffnung des Hauses „Zum güldenen Krönbacken“ und der Ausstellung „Krönbacken roh – ein Haus erwacht“ am Donnerstag, 16. Juni, um 18 Uhr. Das Haus in der Michaelisstraße ist ein bauliches Kleinod. Es entstand in mehreren Bauphasen vom 13. bis zum 16. Jahrhundert als Wohn- und Geschäftshaus verschiedener Patrizierfamilien. Wie in keinem anderen Gebäude in der Altstadt ist hier ein solches großes Wohnhaus aus Mittelalter und Renaissance zu erleben. Die vielen Bürgerhäuser, die jedoch meist nicht zugänglich sind, sind eine Besonderheit der Erfurter Altstadt. In der Ausstellung „Krönbacken roh – ein Haus erwacht“ werden Ergebnisse der Bauforschung und Erkenntnisse zu einzelnen Bewohnern präsentiert. Neben dem Haus als zentralem Exponat sind in Form eines Schaudepots noch nie gezeigte archäologische und steinerne Schätze aus Mittelalter und Renaissance zu sehen.

Die Ausstellung ist vom 17. Juni bis zum 31. Oktober 2022, Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr, geöffnet.

www.erfurt.de/gm140593

„Reflecting Nature #1“ in der Kunsthalle



Ursula Böhmer, Highland Crossbreed, 1998–2012, ©2022 VG Bild-Kunst, Bonn; © U. Böhmer

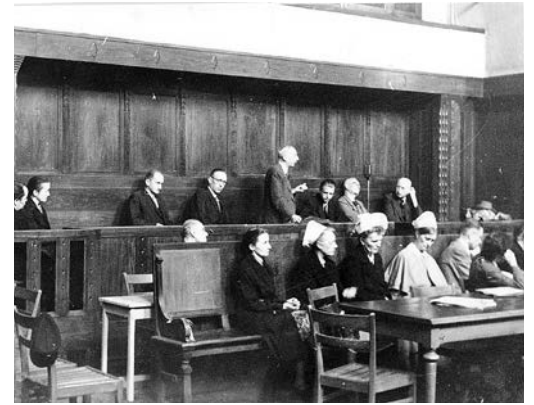
Zum 100-jährigen Geburtstag des Naturkundemuseums Erfurt ist die Kunsthalle nicht nur Gastgeberin für die Ausstellung des Naturkundemuseums, sondern präsentiert darüber hinaus das eigene Ausstellungsprojekt „Reflecting Nature #1“, in welchem künstlerische Positionen die naturkundliche Praxis, ihre Methoden und Diskurse hinterfragen. Die Ausstellung wird vom 12. Juni bis zum 7. August 2022 gezeigt.

Thematisch setzen sich die Künstlerinnen und Künstler mit dem menschlichen Naturverhältnis – geprägt von wissenschaftlicher Aneignung, ökonomischer und ökologischer Ausbeutung bis hin zu der unstillbaren Sehnsucht nach Natur – und dem täglich gelebten Widerspruch als Naturwesen und Kulturprodukt auseinander. Teilnehmende Künstlerinnen und Künstler sind Ursula Böhmer, Norbert W. Hinterberger, Nadia Lichtig, Claire Morgan, Nora Schattauer und Herman de Vries.

„Reflecting Nature #2 – Künstlerische Positionen mit naturkundlichem Bezug“ wird vom 19. August bis zum 23. Oktober gezeigt.

www.erfurt.de/km140227

Erstmals Begleitband in Leichter Sprache zu Ausstellung



Die Angeklagten im Dresdner „Euthanasie“-Prozess, 1947, © Bundesarchiv, Bild 183-H26186/o. Ang.

Der Erinnerungsort Topf & Söhne verstärkt seine inklusiven Vermittlungsangebote. Zur Ausstellung „Wohin bringt ihr uns? ‚Euthanasie‘-Verbrechen im Nationalsozialismus“ erscheinen Begleitpublikationen in Standardsprache und in Leichter Sprache. Letzteres ist in der städtischen Museumslandschaft ein Novum. Dafür hat der Erinnerungsort mit „capito Berlin – Büro für barrierefreie Informationen“ zusammengearbeitet. Den Text und die Bilder haben vier Testpersonen mit Lernschwierigkeiten auf Verständlichkeit geprüft.

Seit 11. Juni ist die Ausstellung selbst wieder im Erinnerungsort zu sehen. Sie wird kombiniert mit einer Ausstellung der Gedenkstätten Pirna-Sonnenstein und Münchner Platz Dresden über einen der bedeutendsten „Euthanasie“-Prozesse im Nachkriegsdeutschland, der 1947 in Dresden stattfand. Zu dieser Doppelausstellung „Täter, Opfer, Zeugen. Die ‚Euthanasie‘-Verbrechen und der Prozess in Dresden 1947“ bietet „Barrierefrei erinnern – Das Zentrum für Thüringen“ Führungen an, die gemeinsam mit Menschen mit Behinderung gestaltet werden.

www.topfundsoehne.de/ts141642

Begleitprogramm zur Ausstellung „100 Jahre Naturkundemuseum“

Aus Anlass seines 100-jährigen Bestehens bietet das Naturkundemuseum mit der großformatigen Schau „Faszinatur 100“ in der Kunsthalle einen umfangreichen Einblick in seine vielfältigen Wirkungs- und Arbeitsbereiche. Die Kunsthalle präsentiert außerdem die Ausstellungen Reflecting Nature #1 und #2. Alle Ausstellungen verbindet ein umfangreiches Vermittlungsangebot. Neben Vorträgen, Führungen, Rätsel- und Entdeckertouren sowie Ferienangeboten können Schulklassen ab Klassenstufe 5 zudem das ArtLab mit Rosmarie Weinlich besuchen. In diesem kunstpädagogischen Workshop setzen sich Schülerinnen und Schüler kreativ mit den Inhalten der Ausstellungen



Blick in die Ausstellung „Faszinatur 100“ in der Kunsthalle

auseinander und fertigen ein eigenes Kunstwerk an. So entstehen neue Lebewesen, die zu kleinen Upcycling-Objekten gestaltet werden.

www.naturkundemuseum-erfurt.de

Auf ein Bier mit ...

Erfurt hat eine facettenreiche Kulturszene, die sich in den vergangenen Jahren immer weiter entwickelt und die Stadt bereichert hat. In den vergangenen beiden Jahren stand die Kulturszene vor gewaltigen Herausforderungen. Darüber und über weitere aktuelle Themen möchte sich Erfurts Beigeordneter für Kultur, Dr. Tobias J. Knoblich, mit Erfurter Kulturschaffenden austauschen. In lockerer Atmosphäre und mit guten Getränken soll es am 29. Juni 2022 und nochmals am 5. September 2022, jeweils ab 18:00 Uhr, eine gemeinsame Runde geben. Interessierte können sich bis zum 25.06.2022 mit ihrem Terminwunsch unter dezernat06@erfurt.de mit dem Betreff „Auf ein Bier mit ...“ anmelden.

Erfurt – Deine Stadt.

Wir bauen für Dich.

Assistent für Ampelphasen wird für ein Jahr erprobt

Stadtverwaltung testet neue Technologie | Ziel: Effizientes Fahren für mehr Sicherheit

Die Gothaer Straße ist Versuchsfeld für eine neue Technologie – den sogenannten Ampelphasenassistenten. Mit seiner Hilfe könnten die Verkehrssicherheit erhöht, der Verkehrsfluss verbessert und somit die CO₂-Emission verringert werden.

Im Rahmen des „Bauhaus.MobilityLab“ sollen bis zum 31. März 2023 durch die Erprobung „Kinderkrankheiten“ der neuen Technologie behoben werden. Geschaut wird auf Zuverlässigkeit und Anwenderfreundlichkeit des C-ITS-Services der Yunex GmbH.

C-ITS steht für kooperative intelligente Verkehrssysteme. Dazu sollen die einzelnen Funktionen der ITS-Services, wie der Ampelphasenassistent, beitragen. Der funktioniert wie folgt: WLAN-basiert sendet ein an der Ampelanlage installiertes



Das Testauto der Stadtverwaltung erprobt den Ampelassistenten.

Modul im Sekundentakt Informationen über die voraussichtliche Dauer der Rot- oder Grünphase der jeweiligen Ampel an ein Gegenstück, das perspektivisch in allen Fahrzeugen verbaut wird. Über ein Display im Auto bekommt der Fahrer in Echtzeit angezeigt, wann die Ampel auf Rot schaltet und welche Geschwindigkeit

er benötigt, um die Grünphase optimal auszunutzen. Das ermöglicht ihm eine effiziente Fahrweise. Dadurch können Unfälle an Kreuzungen vermieden werden, der Verkehr bleibt im Fluss, Kraftstoff wird eingespart und Lärmbelastigung sowie Schadstoffemissionen werden reduziert.

In Erfurt gibt es ein Testfahrzeug, das mit der Technik ausgestattet wurde und so die Signale von zwei ausgewählten Ampeln in der Gothaer Straße empfangen kann. „Wir beobachten die Entwicklung der Technologie genau. Denn noch steht in den Sternen, welches der ITS-Systeme, die auf dem Markt existieren, sich durchsetzt. Dann können wir unsere Anlagen damit ausstatten. Aber das ist Zukunftsmusik. Jetzt helfen wir Yunex dabei, zu schauen, ob die Technik überhaupt wie geplant funktion-

niert oder nicht. In einem knapp drei Viertel Jahr sind wir schlauer“, sagt Marcus Hirschberger, Projektverantwortlicher der Abteilung Verkehr des Tiefbau- und Verkehrsamtes.

Abteilungsleiter Frank Helbing fügt hinzu: „Der Ampelphasenassistent ist nur eine von vielen Anwendungen. Alle zusammengenommen würden die Verkehrssicherheit auf eine neue Ebene heben. In Echtzeit können Warnungen vor nahenden Einsatzfahrzeugen, Radfahrern oder Verkehrsstau, aber auch Zustandsmeldungen zur aktuellen Verkehrslage oder Baustellenhinweise direkt ins Fahrzeug gebracht werden. Dies wäre eine Bereicherung – das haben neben Erfurt auch einige Städte in Deutschland erkannt und testen ebenfalls solche Technologien. Der Blick in die Zukunft bleibt also spannend.“

Stadtrat stimmt Umgestaltung der Clara-Zetkin-Straße zu

Vorbereitungen laufen – Umbau zur „Grünen Clara“ soll im Jahr 2024 beginnen

Die Clara-Zetkin-Straße wird künftig zweispurig. Der Erfurter Stadtrat hat am 1. Juni 2022 einer entsprechenden Vorlage der Verwaltung zugestimmt. Vorausgegangen war ein Verkehrsversuch mit umfangreichen Erhebungen unter Beteiligung der Öffentlichkeit.

Nach intensiver Diskussion fiel die Entscheidung mehrheitlich für den Rückbau von vier auf zwei durchgängige Fahrstreifen. Für den Zeitraum bis zum Beginn des Umbaus wird der Verkehr zweispurig weitergeführt, allerdings in vereinfachter Form, ohne Absperrbaken und Verschwenkungen. Der Parkraum wird günstiger angeordnet, die gewonnenen Flächen werden auch für eine temporäre Begrünung genutzt.



Die Clara-Zetkin-Straße soll zweispurig und damit attraktiver und im Hinblick auf das Stadtklima gesünder werden.

Die Vorbereitungen für die große Umgestaltung laufen bereits. „Aktuell suchen wir über eine europaweite Ausschreibung ein Planungsbüro, im Oktober wollen wir es beauftragen“, erläutert Alexander Reintjes, der Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes.

Die Planungen werden sich bis ins Jahr 2024 hinziehen und sollen erneut von einer intensiven Bürgerbeteiligung begleitet werden. „Wir haben dort viel zu koordinieren. Unterirdisch liegt der Schwemmbach, Leitungen für Strom, Wasser, Abwasser und Gas sind auf

beiden Straßenseiten und damit doppelt verlegt. Hier den künftigen Straßenverlauf und einen geeigneten Korridor für große Bäume zu finden, wird eine Herausforderung.“

Läuft alles gut, soll noch im Jahr 2024 mit dem Umbau begonnen werden. Für den ersten Bauabschnitt vom Schmidtstedter Knoten bis Friedrich-List-Straße stehen rund 5 Mio. Euro zur Verfügung, sie kommen über ein Förderprogramm des Bundes. Die Finanzierung des zweiten Bauabschnittes zwischen Friedrich-List-Straße und Häßlerstraße soll über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung erfolgen.

Weitere Informationen: www.erfurt.de/ef139123